

Infobrief (Februar 2022)

Verteiler:

Per Post an alle Rechnungsempfänger + Ehrenamtliche + Bewohnervertreter
+ per Aushang im Haus auf allen Wohnbereichen (für alle Bewohner/-innen)
+ per E-Mail-Verteiler an externe Stellen + Kooperationspartner + Leitungskräfte im Haus
+ auf unserer Homepage eingestellt unter „Aktuelles“

27.01.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gibt wieder ein paar aktuelle Themen, über die wir Sie gerne informieren möchten.

1. Bezüglich Corona können wir berichten:

Bisher hatten wir Gott-sei-Dank sehr viel Glück: Auch in der sogenannten „4. Welle“ sind zwar einige BewohnerInnen und auch einige MitarbeiterInnen positiv getestet worden. Aber die Erkrankungsverläufe waren bei allen Personen glücklicherweise immer relativ mild bzw. mit nur relativ geringen Symptomen.

Fast alle BewohnerInnen sind seit November 2021 drei Mal geimpft und somit bestmöglich geschützt. Unter den fast 100 MitarbeiterInnen gibt es momentan noch 9 Personen die nicht geimpft sind – aus welchen Gründen auch immer. Natürlich sind wir im Leitungsteam gespannt, wie sich die Dinge entwickeln werden, wenn die Impfpflicht für die MitarbeiterInnen wirklich umgesetzt wird. Bis jetzt ist die Stimmung bei uns aber immer noch recht gelassen und wir haben glücklicherweise auch noch einige gute Neueinstellungen in Sicht, so dass wir als Einrichtung sicher auch die Last einer Branchenimpfpflicht relativ unbeschadet überstehen werden.

Sollte es zu Änderungen bei den Besuchsmöglichkeiten kommen, werden wir Sie natürlich immer so schnell wie möglich per Brief oder telefonisch über alle Neuerungen informieren. Für alle sonstigen Fragen zu den Besuchsmöglichkeiten oder zu anderen Corona-Themen wenden Sie sich bitte immer direkt an unseren Empfangsdienst.

Empfangsdienst:	Telefon:	08131 56 92 - 88
	Besetzt:	Montag bis Sonntag von 10:30 Uhr bis 17 Uhr
Testdienst:	Besetzt:	Montag bis Sonntag von 10 Uhr bis 16 Uhr

2. Schenkungen vor Weihnachten 2021

In den Wochen vor Weihnachten 2021 sind wir von mehreren Gruppierungen aus der Stadt Dachau mit liebevollen Geschenkaktionen überrascht worden. Die Überreichung der Geschenke war immer ein ganz besonders schönes Ereignis für die BewohnerInnen und für uns alle. Als kleine Würdigung und im Sinne eines kleinen Dankeschöns an die Spender, sind hier die Aktionen noch mal kurz zusammengefasst.

✚ 10.11.2021 St. Martinssingen mit dem **Prinz-Adalbert-Kindergarten**

- 15 Kinder bringen ca. 15 selbstgebastelte kl. Laternen mit LED- Licht
- Singen Martinslieder im Freien

Die Kinder konnten sich nach einem herzlichen Applaus mit Apfelschorle stärken und dann auch noch einige Zeit im Garten des Pflegeheims mit Bällen und Spielsachen spielen.

✚ 3.12.2021 Nikolaus- Geschenkübergabe:
Chaoscityriders und Integrationskindergarten mit Stadtkapelle Dachau

Ablauf:
ab 13.30 Uhr Uhr Einlass der Akteure beim Gartentor Bgm.- Scharl- Str.
Es kommen zwei Familien mit Kindern vom Integrationskindergarten zur Übergabe der 80 gebastelten Geschenke
Hr. Zeidler übernimmt die Rolle des Nikolaus
zusätzlich kommen 10-15 Leute von der Stadtkapelle Dachau, die Weihnachtslieder spielen
Das Altenheim stellt Plätzchen, Glühwein und eine Feuerschale zur Verfügung.



Der Nikolaus kam mit Verstärkung

Dachau (mik) Plätzchen, Glühwein und diesmal sogar Live-Musik - die Bewohner des Caritas Altenheims in der Dachauer Schillerstraße erlebten am Samstag, 4. Dezember, draußen im Hof einen schönen Nikolaustag. Organisiert hat das der Verein Chaoscityriders.

Der Chaoscityriders-Nikolaus kam mit 20 Mitgliedern der Dachauer Stadtkapelle, um wie schon im letzten Jahr Weihnachtsschmuck zu überbringen. Fleißig gebastelt haben erneut die Kinder des Integrationskindergartens. Fortsetzung auf Seite 2. (Foto: Stadtkapelle Dachau)

✚ 15.12.2022 **Drittklässler aus der Klosterschule Dachau** schreiben und übergeben Briefe zu Weihnachten an BewohnerInnen im Pflegeheim.

 Grundschule Dachau
an der Klosterstraße


Weihnachtsaktion: Wir schreiben Briefe an das Seniorenheim „Marienstift“

- Einlass der Akteure beim Gartentor Bgm.- Scharl- Str.
- Es kommen 2 Lehrerinnen mit ca. 13 Kindern zur Übergabe der selbstgeschriebenen Briefe
- Das Altenheim hält für die Kinder Gummibärchenpackchen bereit.
- Fr. Engl kümmert sich um die Presse (Münchner Merkur kommt vorbei)
- musikalische Umrahmung über Lautsprecher v. Saal und Tablet (YouTube) oder Weihnachts- CD



Weihnachtspost für die Bewohner im Caritas-Altenheim Marienstift: Zehn Schüler der Klosterschule mit den Lehrerinnen Franziska Decker (hinten links) und Julia Engl (hinten rechts) überreichten stellvertretend für alle dritten Klassen individuelle, persönliche Weihnachtsbriefe für die Bewohner an Barbara Rippl, Leiterin der sozialen Begleitung, und Heimleiter Till Pabst (hinten Mitte).

- 21.12.2021 Der **Rotary-Club Dachau** hat auch dieses Jahr wieder alle BewohnerInnen beschenkt. Für alle 90 BewohnerInnen wurden handschriftliche Weihnachtskarten geschrieben und gemeinsam mit einem hochwertigen Pflegeset und mit musikalischer Begleitung an die Bewohner/-innen überreicht.



Ablauf:

- Einlass der beim Gartentor Bgm.- Scharl- Str.
- Geschenkpäckchen (Nivea-Pflegeset) mit Namen der Bewohner versehen werden überreicht
- Hr. Robert Scheingraber mit Frau werden das Ganze musikalisch umrahmen
- Das Marienstift stellt Plätzchen, Glühwein und eine Feuerschale zur Verfügung.

- Ausblick:** Eine liebe Lehrerin von der **Montessorischule Dachau** hat kurz vor Weihnachten angerufen und vorgeschlagen, dass die Kinder ihrer Klassen 4 bis 6 persönliche Briefe an die Bewohner/-innen schreiben könnten. Die Zusammenarbeit und das Projekt soll in Kürze gestartet werden...

Ich weiß nicht ob es Ihnen auch so geht, aber wenn ich diese Schenkungen so zusammengefasst sehe, dann spüre ich große Dankbarkeit für so viel Mitgefühl und für so viel Anteilnahme... Diese positiven und „mutmachenden“ Aktionen und Gesten voller Nächstenliebe wollten wir einfach nochmal für alle Leser als kleinen „Lichtblick in problematischen Zeiten“ sichtbar machen...

3. Stark fallende Preise dank deutlich höherer Zuschüsse von den Pflegekassen

Wir freuen uns sehr für Sie als unsere Kunden, dass es jetzt seit Januar diesen Jahres endlich einen deutlich höherer Zuschuss von den Pflegekassen gibt. Der Zuschuss bezieht sich auf den Eigenanteil an den pflegebezogenen Kosten in Höhe von 5 % beim Einzug und dann jährlich steigend auf bis zu 70 % ab 36 Monaten vollstationärer Pflege in einem Pflegeheim.

Das bedeutet für unserer Einrichtung zum Beispiel für einen Platz im Doppelzimmer:

Doppelzimmer Platz	tägliche Kosten	Kosten Monat	Leistung der Pflegekasse	Durchschnittliche Selbstkosten bei Einzug	nach 12 Monaten	nach 24 Monaten	nach 36 Monaten
Rüstig	67,17 €	2.043,31 €	- €	2.043,31 €	2.043,31 €	2.043,31 €	2.043,31 €
Pflegegrad 1	103,86 €	3.159,42 €	125,00 €	3.034,42 €	3.034,42 €	3.034,42 €	3.034,42 €
Pflegegrad 2	133,37 €	4.057,12 €	770,00 €	3.189,44 €	2.798,74 €	2.408,04 €	1.919,66 €
Pflegegrad 3	149,54 €	4.549,01 €	1.262,00 €	3.189,33 €	2.798,66 €	2.407,98 €	1.919,63 €
Pflegegrad 4	166,40 €	5.061,89 €	1.775,00 €	3.189,22 €	2.798,57 €	2.407,91 €	1.919,60 €
Pflegegrad 5	173,97 €	5.292,17 €	2.005,00 €	3.189,49 €	2.798,78 €	2.408,07 €	1.919,68 €

Aktuelle Preise siehe Homepage:

<https://www.caritas-altenheim-dachau.de/de/wohnen-im-altenheim>

4. Frau Binsack geht in Ruhestand

In Kürze werden es 5 Jahre in denen Frau Binsack bei uns als Seelsorgerin tätig ist. In diesen Jahren ist es Frau Binsack durch ihr großes Engagement und ihre sehr freundliche aber auch zielgerichtete Beharrlichkeit gelungen, neben der großen Bandbreite an seelsorgerischen Aufgaben auch noch unsere Hauskapelle so wunderschön zu modernisieren. Wir danken ihr von ganzem Herzen und wir freuen uns, wenn möglichst viele Personen an ihrer Verabschiedung in den Ruhestand teilnehmen werden. Sie sind alle herzlich eingeladen!



Verabschiedung im Freien (wegen Corona) → auf der Sonnenterrasse mit Musik und Feuerschale, am Freitag den 4.2.2022 um 14 Uhr.

Mit den besten Wünschen und mit freundlichen Grüßen,

Vill Rast